



Bericht Kassenprüfung

Blau-Gold-Casino München e.V.

Kassenprüfungsbericht für das Geschäftsjahr 2023

Am 30.01.2024 hat die Kassenprüfung des BGC München e.V. für das Jahr 2023 in den Räumen des BGC in Karlsfeld stattgefunden.

An der Kassenprüfung haben als Kassenprüfer teilgenommen:

- 1.) Ulla Gabel
- 2.) Anton Mooseder

Der Vorstand wurde vertreten durch:

Gisela Klöpfer (1. Vorsitzende im Geschäftsjahr 2023)

Die Prüfung wurde mittels Stichproben in der Buchhaltung und den Haushaltsplänen durchgeführt.

Die entstandenen Fragen konnten schnell und abschließend geklärt werden.

Im Wirtschaftsjahr entstand ein Überschuss von 30.496,14 € vor Abschreibungen.

Die Überschüsse lassen sich wie folgt erklären:

- Stark reduziertes Trainingsangebot
- Hohe Förderung durch Stadt München und Freistaat Bayern
- Stark erhöhte Beiträge seit Mitte 2023
- Kaum/weniger Verrechnung von Trainingsstunden von Gisela und Karl Klöpfer

Zur Einordnung des hohen Überschusses muss angemerkt werden, dass dies zwar sehr erfreulich ist, jedoch nicht aus stabilen Mitgliedsbeiträgen resultiert. Die beschriebenen Sondereffekte sind nicht jedes Jahr sicher zu erwirtschaften und daher sollte die Haushaltsplanung nicht darauf aufbauen. Die Mitgliederanzahl ist weiterhin rückläufig von 154 auf 142 im Jahr 2023 und der Trend der letzten Jahre daher ungebrochen. Vor allem das stark reduzierte Trainingsangebot ist für die Attraktivität der Mitgliedergewinnung ein Nachteil und damit ein Risiko für die Zukunft des Vereins.

Die **Kassenprüfung** hat insgesamt keine Beanstandung ergeben. Die Konten wurden das Jahr über ordnungsgemäß und ordentlich geführt. Die **Belege** lagen vollständig vor.

Die Buchhaltung sowie die Geschäftsführung wurden 2023 aus unserer Sicht vorbildlich geführt.

Die Kassenprüfer schlagen die **Entlastung** der gesamten Vorstandschaft vor.

Wichtige Bemerkung:

Wir weisen bereits seit mehreren Jahren auf die Risiken in der Entwicklung der Mitgliederzahl und der daraus resultierenden finanziellen Engpasssituation hingewiesen. Wir können uns hier nur wiederholenden, dass eine wesentliche Einnahmequelle die Generierung neuer Mitglieder ist.

Gemäß Satzung weisen die Kassenprüfer:innen darauf hin, dass die Liquidität für den reibungslosen Trainingsbetrieb aktuell zwar ausreichend ist, jedoch die aktiven Mitgliedsbeiträge laut Haushaltsplan nur noch für Miete, Verwaltung und Verbandsbeiträge ausreichen. Sollten die Mitgliederzahlen weiter sinken, kann kein Training mehr finanziert werden, was zur Einstellung des Trainingsbetriebs führt.

Die Kassenprüfer:innen sehen zum einen das vorhandene Potenzial für den Fortbestand des Vereins, vor allem wenn die Bearbeitung des relevanten Einzugsgebiets, der Zielgruppenangebote und ggf. der Werbemaßnahmen überprüft und ggf. ausgeweitet wird.

Wir danken dem gesamten Vorstand für deren unermüdlichen Einsatz für den Verein, der sich im letzten Jahr neben großartigen Veranstaltungen und einem hochwertigen Trainingsbetrieb auch durch einen hohen Gewinn ausgezahlt hat. Dem gesamten Vorstand gebührt unser größter Dank.

München, den 06.03.2024

